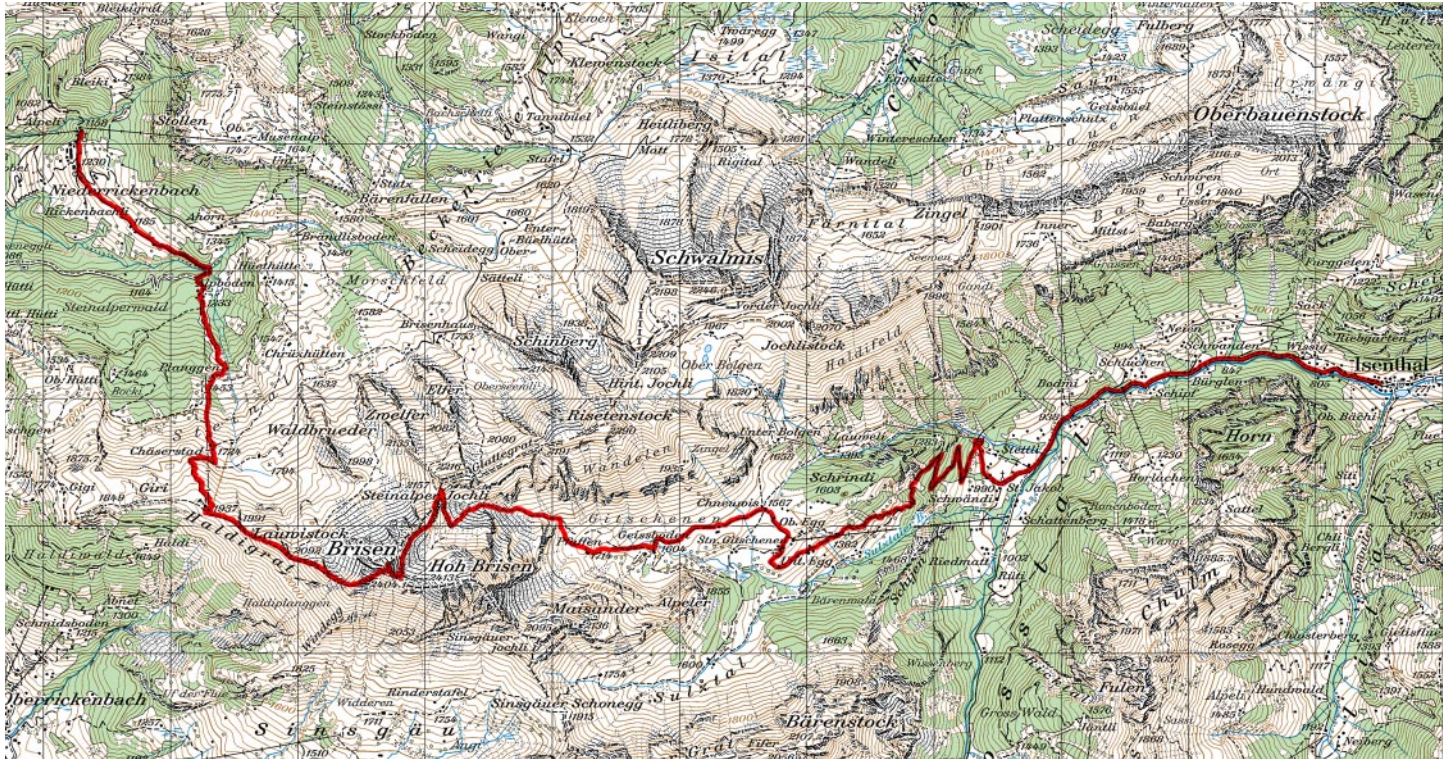




Zu unseren Urnerkollegen

Niederrickenbach–Alpboden–Haldigrat–Brisen–Gitschenen–Isenthal

schwierige Route ■



Reproduziert mit Bewilligung der LIS Nidwalden AG vom 22.04.2004 - Kartendaten: PK50 / PK100 © 2004 Bundesamt für Landestopographie

Auf dem Dorfsträsschen wandern wir bergseits an der Wallfahrtskapelle vorbei und erreichen nach gut zwanzig Minuten die Talstation der Haldigratbahn, die uns mühelos zum Bergrestaurant Haldigrat bringt. Hier beginnt der Aufstieg über den Westgrat des Brisen. Der Bergweg verläuft teilweise in recht steilem Gelände und erfordert gute Trittsicherheit. Der Gipfel des Brisen belohnt die Anstrengungen des Aufstieges mit einer grandiosen Aussicht. Im kleinen Sattel zwischen dem Brisen und dem Hoh Brisen beginnt der Abstieg hinunter zur Alp Gitschenen. Neben dem Gasthaus Gitschenen befindet sich die Bergstation der Luftseilbahn, die uns hinunter nach St. Jakob führt. Hier besteht Postautoanschluss nach Isenthal, Isleten und Flüelen.

